



Konzept: Lernen auf Distanz

Sollten Jahrgänge oder die gesamte Schule aufgrund der Corona-Pandemie nicht in der Schule unterrichtet werden können, werden die Schülerinnen und Schüler weiter zu Hause unterrichtet.

Dabei sind folgende Aspekte grundsätzlich zu beachten:

| | | Methodische und organisatorische Maßnahmen | Besondere Herausforderungen | Konsequenzen/Planungen |
|---|--|---|---|--|
| 1 | Beziehungen pflegen | Lehrkräfte melden sich einmal wöchentlich (per Telefon/Videochat) bei den SuS und dokumentieren dies. | | Listen werden vom Sekretariat zur Verfügung gestellt. |
| 2 | Lernen zu Hause Eigenverantwortliches Lernen außerhalb des Klassenverbandes verantwortlich: Lehrkräfte | <p>Lernen auf Distanz:</p> <p>Das Distanzlernen wird im Klassenbuch dokumentiert.</p> <p>Der Unterrichtsstoff konzentriert sich auf die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht. Für alle übrigen Fächer werden Angebote erstellt. Die Inhalte sind keine Wiederholung, sondern orientieren sich an den Fachanforderungen und an den Vorgaben der Fachkonferenzen.</p> <p>Die Leistungen zu Hause können bei einer Wiederaufnahme des Schulbetriebs abgefragt und bewertet werden.</p> <p>Die individualisierten Arbeitspläne und Arbeitsmaterialien werden einmal wöchentlich in der Schule abgeholt (s.u.). In diesen Zeiten ist jeweils eine Lehrkraft pro Jahrgang vor Ort. Für Risikogruppen und Personen in Quarantäne werden die Aufgaben digital bereitgestellt oder persönlich überbracht.</p> <p>Die Einführung neuer Unterrichtsinhalte erfolgt durch (Links zu geeigneten) Erklärvideos, Erklärungen auf Arbeitsblättern</p> | <p>Ausreichende digitale Ausstattung/Datenvolumen u. Medienkompetenzen in etlichen Familien nicht vorhanden.</p> <p>KollegInnen sind unterschiedlich fortgebildet.</p> <p>Das Erproben und Einüben während des Präsenzunterrichtes ist mit nur wenigen vorhandenen Geräten schwierig.</p> <p>Die Lehrkräfte nutzen private Geräte zur Vorbereitung.</p> | <p>Fortbildung: „Podcasts erstellen“</p> <p>Wann: 08./09.01.21</p> <p>Wer: Po, Gr, Ja</p> <p>Probedurchlauf Podcast/Video konferenz: Kann jede/r SuS den Podcast verstehen und abrufen? Können die SuS an einer Videokonferenz teilnehmen?</p> <p>Plan erstellen, welche Klasse wann die</p> |

| | | | | |
|---|--|---|--|--|
| | | <p>oder durch persönliche Unterstützung (Podcasts, Videokonferenz, Telefon, ...).</p> <p>Die Anton-App sowie Antolin (ab Jg. 2) werden in der Zeit des Präsenzunterrichts eingeführt.</p> <p>Die Verantwortung für die Übermittlung der Aufgaben liegt bei der Klassenlehrkraft.</p> <p>Die Plattform itslearning wird nach Bereitstellung des Ministeriums genutzt.</p> <p>Die KollegInnen sind verpflichtet an schulinternen Fortbildungen teilzunehmen, sofern sie mit der Nutzung einiger digitaler Anwendungen nicht vertraut sind.</p> <p>Besonderheiten Jahrgang 1: Einführung der Anton-App</p> <p>Besonderheiten Jahrgang 2: Einführung von Antolin</p> <p>Besonderheiten Jahrgänge 3/4: Unterrichten des Faches „Englisch“.</p> <p>Feedback:</p> <p>Bei einer bis zu zweiwöchigen Quarantäneanordnung (Kohortenschließung) werden die bearbeiteten Materialien im Anschluss im Präsenzunterricht besprochen.</p> <p>Bei einer umfassenden Schulschließung werden die Materialien einmal wöchentlich eingesammelt.</p> <p>Die SuS erhalten einmal wöchentlich eine Rückmeldung über deren Leistungen (knapp und wertschätzend). Die präzise Einzelkorrektur von Leistungen der SuS erfolgt punktuell.</p> <p>Bei Fehlern, die auf Verständnisschwierigkeiten hindeuten, werden die Korrekturen mit den SuS telefonisch besprochen.</p> | <p>Die Plattform itslearning wird schrittweise eingeführt. Das Kollegium wird momentan fortgebildet.</p> <p>Fortbildungsplan wird laufend angepasst.</p> | <p>Tablets nutzen kann.</p> <p>Anschaffung von Tablets für KollegInnen</p> <p>Fortbildungen zum digitalen Lernen vom IQSH</p> <p>Die Lehrkräfte richten digitale „Notfördergruppen und –zeiten“ ein.</p> |
| 3 | Kollegiale Zusammenarbeit und Kommunikation | <p>Alle Lehrkräfte eines Jahrgangs (Regel- und Förderschullehrkräfte) besprechen sich mindestens einmal wöchentlich. Sie einigen sich auf Inhalte und Material. Sie erstellen das Regelmaterial. Das differenzierte Material wird von den Förderschulkolleginnen erstellt.</p> <p>Das Krisenteam (Schulleitung, Personalrätin, Gleichstellungsbeauftragte) tagen einmal wöchentlich im Falle der Schließung von Jahrgängen oder der gesamten Schule.</p> <p>Die Plattform itslearning wird nach Bereitstellung des Ministeriums genutzt.</p> <p>Die inhaltliche Arbeit muss auch in der Zeit</p> | <p>Kollegium hat unterschiedliche Kompetenzen im Bereich der Video-konferenzen.</p> | <p>Besprechungstermine festlegen.</p> <p>Video-konferenz durchführen</p> |

| | | | | |
|---|--|--|---|--|
| | | des Präsenzunterrichts im Jahrgang parallel erfolgen, um während der Schließzeit eine parallele Weiterarbeit zu garantieren. Die Reihenfolge der Inhalte wird auf den Fachkonferenzen festgelegt. Konferenzen finden digital statt. | | |
| 4 | Elternarbeit: Kommunikation und Information | Die Kommunikation erfolgt in der Regel zwischen der Klassenlehrkraft und den Eltern. Die Eltern verpflichten sich zur Aktualisierung ihrer Kontaktdaten. Sie sichern die Einrichtung einer Mailadresse zu. Sie rufen die Mails regelmäßig ab. Ggf. erfolgt ein Elterncoaching zur Unterstützung des eigenverantwortlichen Lernens. Hier können versierte Eltern der Klasse unterstützend tätig werden. Die Eltern tragen die Verantwortung, im gegenseitigen Austausch mit den Lehrkräften, die SuS bestmöglich zu unterstützen. Die Plattform itslearning wird nach Bereitstellung des Ministeriums genutzt. Die Schulleitung erstellt digitale Elternbriefe. | Informations- und Wörterflut/ unterschiedliche Konnotationen/ Sprachprobleme/ „Beschwerdemanagement“ in Zeiten der Ausnahmesituation für alle ist schwierig | Klassenlehrkräfte sind verpflichtet einen E-Mailverteiler anzulegen. |

Der Materialaustausch erfolgt wie folgt:

| | Mensa | Werkraum |
|------------------------------------|------------|------------|
| Montag 8.30 – 10:30 Uhr | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 |
| Dienstag 08:30-10:30 Uhr | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 |

Lehrkräfte ohne eigene Klasse engagieren sich in ihrer Haupt-Jahrgangsstufe und werden vorrangig zur Notbetreuung eingesetzt.

Es wurden 43 Leih-Geräte aus dem Digitalpakt finanziert. Diese wurden vor den Weihnachtsferien nach einer Abfrage an Schülerinnen und Schüler ausgegeben.

04.09.2020
überarbeitet: 08.01.2021